



Foto: [Dirk Vorderstraße](#)

Die Bundeswehr probt den Einsatz gegen einen Volksaufstand. Das [Bundesministerium der Verteidigung](#) informiert: „Aktuelle und zukünftige Konflikte erfordern von der Gebirgsjägertruppe, nicht nur im Gebirge, sondern auch in bebautem Gelände, kämpfen zu können. Das Gebirgsjägerbataillon 233 verlegte deshalb über 800 km vom bayerischen Mittenwald nach Brandenburg. Auf den Ortskampfbahnen des Truppenübungsplatzes „Lehnin“ haben die Gebirgsjäger den Kampf in urbaner Umgebung trainiert.“

„Ob Bahnhof oder mehrstöckiges Hotel, ob Unterführung oder Kanalisation: Der Gegner hielt sich in Lehnin überall bereit. Ihn mit geballtem Angriffsschwung zu überwinden, war der Auftrag der übenden Truppe in Lehnin. Die „Mittenwalder“ kämpften sich in verschiedenen Szenarien zuerst in Gruppenstärke, dann in Zugstärke von etwa 30 Soldaten, von Haus zu Haus und von Straße zu Straße. Unterstützt wurden sie dabei von Scharfschützen, Pionieren, gepanzerten Fahrzeugen und dem Waffenträger „WIESEL“.“

„Da die Zahl der Menschen, die in Ballungsräumen leben, weiter zunähme, bleibe der Kampf im urbanen Raum weiterhin integraler Bestandteil konventioneller Kriegsführung. Die Wahrscheinlichkeit steige, dass zukünftige Konflikte vermehrt in urbanem Gelände ausgetragen werden“, betonte der stellvertretende Kommandeur des Mittenwalder Gebirgsjägerbataillons 233, Major Jakob Klötzner, die Bedeutung des Übungsvorhabens in Lehnin.

Wir hatten im August 2013 unter dem Titel „[Urbaner Ballungsraum – mal ganz anders](#)“ über die Colbitz-Letzlinger Heide berichtet. Dort entstand auf sechs Quadratkilometern eine große, moderne Stadt aus mehr als 500 Gebäuden, mit U-Bahnhof, Autobahnauffahrten und modernsten Regierungsgebäuden. Nur, dieser „urbane Ballungsraum Schnöggersburg“, wie er offiziell genannt wird, ist keine normale Stadt, sondern liegt im Gefechtsübungszentrum Colbitz-Letzlinger Heide (GÜZ).

**Quelle:**



- Das Bundesministerium der Verteidigung, "[Gebirgsjäger greifen an: Orts- und Häuserkampf auf dem Truppenübungsplatz „Lehning“](#)", Stand: 18.12.2014
- 

Nachtrag 3.11.2020:



Gebirgsjägerbataillon 233 Gebirgsjäger üben Häuserkampf in Brandenburg Das Gebirgsjägerbataillon 233 aus Mittenwald hat auf dem Truppenübungsplatz in Lehnin Orts- und Häuserkampf geübt. Das Übungsgelände mit Bahnhof, mehrstöckigem Hotel, Tunneln und Kanalisation boten den Hochgebirgsspezialisten die Chance, das Gefecht in urbaner Umgebung zu trainieren. Bilder: Bundeswehr/Frings <https://photobw.info/gebirgsjagerbataillon-233-56> [#photobwinfo](#) [#bundeswehr](#) [#Heer](#) [#Panzerdivision](#) [#Gebirgsjägerbrigade](#) [#Gebirgsjägerbataillon](#) more info PhotoBw.info

<https://www.bundeswehr.de/de/aktuelles/mediathek/gebirgsjaeger-trainieren-ortskaempfschnoeggensburg-59826>

---



Werbung

